



INFORMATIKKAUFMANN (M/W)

AUF EINEN BLICK

Beginn	August / Februar	Aufnahme voraussetzungen	
Dauer	24 Monate inklusive 6 Monate betriebliches Praktikum	Anmerkungen	
Ort	Regenstauf		
Abschluss	IHK-Abschluss		
Ausbildungsart	Rehabilitation, Umschulung		
Förderfähig	Bildungsgutschein nach AZAV		

AUFGABEN UND TÄTIGKEITSSPEKTRUM

Informatikkaufleute arbeiten branchenübergreifend in EDV-Abteilungen an der Schnittstelle zwischen den Lieferanten von IT-Systemen und den jeweiligen Anwendern. Sie analysieren Geschäftsprozesse im Hinblick auf die Einsatzmöglichkeiten der IT-Systeme und führen Standardanwenderprogramme ein oder entwerfen andere wirtschaftliche Lösungen. Sie sind gleichermaßen Ansprechpartner für ihre Fachabteilungen, wie für die Hersteller und Anbieter. Schulungen durchzuführen gehört ebenfalls zu ihrem Aufgabenfeld.

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Informatikkaufleute sind vor allem in der Systemverwaltung und -organisation bei Großanwendern von Informations- und Kommunikationssystemen tätig. Einsatzbereiche ergeben sich im Handel, in Banken und Versicherungen, in der Industrie, in der öffentlichen Verwaltung und im Gesundheitswesen, aber auch in sonstigen Dienstleistungsbetrieben.



INFORMATIKKAUFMANN (M/W)

AUF EINEN BLICK



BELASTUNGEN UND ANFORDERUNGEN

Informatikkaufleute werden sowohl mit kaufmännischen als auch mit technischen Aufgabenstellungen konfrontiert. Wegen der Ansprüche in der Programmentwicklung, sollten sie Begabung im mathematisch-abstrakten Bereich mitbringen. Die Tatsache, dass Informatikkaufleute Ansprechpartner für Anbieter und Anwender sind, erfordert ein gewisses Maß an Flexibilität und Kontaktfreudigkeit. Die körperlichen Belastungen sind als gering einzustufen, dagegen kann der Berufsalltag durchaus Hektik mit sich bringen.

AUSBILDUNGSINHALTE

Kernqualifikationen:

Aufbau und Organisation eines Betriebes; Geschäfts- und Leistungsprozesse (von der Beschaffung bis zum Vertrieb); Arbeitsorganisation und Arbeitstechniken; IT-Produkte (Hard- und Software, Netze, Dienste) und Märkte; Erstellen und Betreuen von Systemlösungen (Ist-Analyse und Konzeption, Programmieretechniken, Installieren und Konfigurieren, Datenschutz und Systempflege).

Fachqualifikationen:

Branchenspezifische Leistungen (Geschäftsprozesse, Planung, Steuerung und Kontrolle); Rahmenbedingungen für den Einsatz der IT-Technik (Arbeitsorganisation und Organisationsentwicklung, Informationsorganisation, Personalwirtschaft, Rechnungswesen und Controlling); Projektplanung und -durchführung (Anforderungsanalyse, Konzeption, Projektvorbereitung, Projektdurchführung); Beschaffen und Bereitstellen von Systemen (Einkauf, Auftragsabwicklung, Installation und Optimierung, Systemverwaltung); Benutzerberatung